

Hohe Heizkosten im Winter, Pollen im Frühjahr und das ganze Jahr dicke Luft: Lüftungstechnik sorgt für Abhilfe

PRESSEMITTEILUNG

Klimaschutzkampagne bietet neues Beratungsangebot zu kontrollierter Wohnraumlüftung / „Klimagriff“-Sets im Wert von 1.300 Euro zu gewinnen.

Telefon: +49 30 76 76 85-0
Telefax: +49 30 76 76 85-11

www.co2online.de
presse@co2online.de

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin
Deutschland

Geschäftsführer:
Johannes D. Hengstenberg
Tanja Loitz

Münchner Bank eG
Konto: 732 362
BLZ: 701 900 00

Amtsgericht:
Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Finanzamt für
Körperschaften Berlin I:
27/601/50125

Berlin, 19. März 2014. Niedrigere Heizkosten, frische Luft und ein deutlich reduziertes Risiko für Feuchteschäden und Schimmelbildung: Kontrollierte Wohnraumlüftung hat viele Vorteile – sowohl für bestehende Gebäude als auch für Neubauten. „Über das Fensteröffnen wird häufig zu wenig oder falsch gelüftet. Moderne Lüftungstechnik spart Energie und Kosten und leistet einen Beitrag zum Klimaschutz“, sagt Tanja Loitz, Geschäftsführerin der gemeinnützigen co2online GmbH. Ob ein bestimmtes Wohngebäude eine Lüftungsanlage zum Feuchteschutz benötigt, prüft ab sofort der interaktive Ratgeber LüftungsCheck *express*. Diese Online-Beratung bietet co2online im Rahmen der vom Bundesumweltministerium geförderten Kampagne „Klima sucht Schutz“ auf www.klima-sucht-schutz.de an. Außerdem informiert dort ein umfangreiches Dossier rund um die kontrollierte Wohnraumlüftung. Besucher der Facebook-Seite der Kampagne können unter <http://www.facebook.com/klima.sucht.schutz> eines von fünf Lüftungssets im Gesamtwert von mehr als 1.300 Euro gewinnen. Die Sets bestehen aus je einem Klimagriff „control“ und „temp“ der Klimagriff GmbH.

Lüftungstechnik immer wichtiger – LüftungsCheck *express* berät

Zwei Drittel der Deutschen lüften ihre Wohnräume in der kalten Jahreszeit nicht ausreichend, ermittelte die Berliner Humboldt-Universität 2013. Zudem sind Gebäude heute häufig so luftdicht, dass eine angemessene Belüftung über das händische Öffnen der Fenster kaum noch gewährleistet werden kann. Vor allem für Berufstätige ist es zeitlich kaum möglich, mehrmals täglich zu lüften. Entsprechend wird Lüftungstechnik, die selbsttätig für einen Luftaustausch sorgt, immer wichtiger. Im LüftungsCheck *express* erhält der Nutzer nach nur wenigen Eingaben zum Gebäude die Information, ob ein Lüftungssystem zum Feuchteschutz notwendig ist. Dazu passend gibt es Tipps und Hinweise zu wichtigen Ansprechpartnern. Konzipiert ist der Online-Ratgeber für Eigentümer und Verwalter, aber auch Handwerker und Mieter können mit seiner Hilfe die Notwendigkeit einer Belüftung für ein Gebäude prüfen. Die Nutzung ist kostenlos.

Luftfilter schützen vor Pollen

Ein wichtiger Faktor zu Beginn der Heuschnupfen-Saison: Durch ein Lüftungssystem kann über zusätzliche Filter die Pollenkonzentration in den Wohnräumen reduziert werden. Das ist insbesondere für Allergiker hilfreich.



Diese und viele weitere Informationen zur Wahl zwischen verschiedenen Lüftungssystemen, zur Erstellung von Lüftungskonzepten und zu Fördermöglichkeiten bietet das neue Dossier auf <http://www.klima-sucht-schutz.de>.

Über co2online und „Klima sucht Schutz“

Die co2online gemeinnützige GmbH (<http://www.co2online.de>) setzt sich für die Senkung des klimaschädlichen CO₂-Ausstoßes ein. Mit interaktiven EnergiesparChecks, einem Energiesparkonto, Heizspiegeln und Heizgutachten motiviert sie den Einzelnen, mit aktivem Klimaschutz auch Geld zu sparen. Ein starkes Netzwerk mit Partnern aus Medien, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik unterstützt verschiedene Informationskampagnen. Die Handlungsimpulse, die die Kampagnen von co2online auslösen, tragen nachweislich zur CO₂-Minderung bei.

co2online ist Träger der vom Bundesumweltministerium im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative geförderten Kampagne „Klima sucht Schutz“ (<http://www.klima-sucht-schutz.de>). Die Kampagne informiert Verbraucher über Klimaschutz und Klimawandel und hilft, individuelle Einsparpotenziale in den Bereichen Heizen, Strom, Verkehr und Konsum zu erkennen und zu nutzen. Projekte wie das Klima-Orakel, das Klima-Barometer, das Online-Branchenbuch „Rat und Tat“ oder der Energiesparmeister-Wettbewerb motivieren alle Altersgruppen zum Mitmachen.

Kontakt:

Stephanie Schropp
co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstr. 9
10829 Berlin
Tel.: 030 / 780 96 65-14
Fax: 030 / 780 96 65-11
E-Mail: stephanie.schropp@co2online.de
www.co2online.de/twitter | www.co2online.de/facebook